

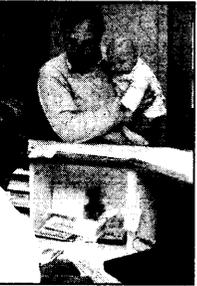
# ÄRZTE ZEITUNG



ZB MED DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

TAG 17. JULI 2001

D 8877 NR. 131 JAHRGANG 20



## Ein Chipkartenarchiv birgt viele Probleme

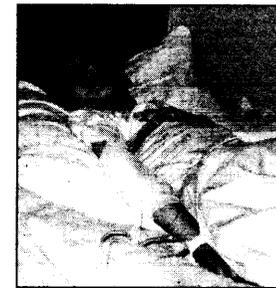
Wenn Patienten ihre Krankenversicherungskarte vergessen, soll das Chipkartenarchiv helfen. Allerdings können Patientendaten dann nicht überprüft werden.

**WIRTSCHAFT 12**

## SOMMER 2001 AKADEMIE

## Tips zur Therapie bei Schmerzen

Bei Patienten mit starken Schmerzen sollte nicht zu lang auf eine Behandlung mit Opioiden verzichtet werden. Das gilt nicht nur für Krebskranke. Siehe Seiten 10 und 11



## Engagement für krebskranke Kinder

Seit zehn Jahren unterstützt die „Deutsche Lebensbrücke“ die Leukämie-Abteilung einer Kinderklinik in St. Petersburg. Jetzt muß die Station renoviert werden.

**KULTUR/GESELLSCHAFT 14**

### GRUND

...setzt einen Gegenpol  
...he Auslandsbehandlungen dür-  
...t Europäischem Gerichtshof  
...Genehmigung begrenzt werden. **2**

### NDHEITSPOLITIK

...olbedarf im Osten  
...Gesundheitsberufen ist die  
...r Arbeitsunfälle im Osten deut-  
...her als im Westen. **6**

### planung mangelhaft

...Urteil attestierte der Medizini-  
...enst der Krankenkassen vielen  
...chen Pflegeeinrichtungen. **8**

### ZIN

...ativen zur Lithiumtherapie

# KBV und Kassen wollen Qualität in der Mammographie ausbauen

Bisherige Genehmigungsverfahren reichen offenbar nicht aus

**KÖLN (vdb).** Der Druck der Politik auf die Gremien der Selbstverwaltung, in Sachen Mammographie aktiv zu werden, wird immer größer. Die Rede ist von Fehldiagnosen. Ärzte räumen Defizite ein (wir berichteten). **KBV und Kassen arbeiten fieberhaft an einer Qualitätsoffensive. Beschlossen ist aber noch nichts.**

Konkret geht es jetzt um eine Erweiterung des bestehenden Pro-

und zum anderen eine kontinuierliche Fortbildung mit Überprüfungen der fachlichen Befähigung zur Mammographie-Befundung gewährleistet sein.

Momentan gilt bereits ein Genehmigungsverfahren zur Erbringung von Mammographie-Leistungen. Danach wird jetzt schon die Genehmigung nur dann erteilt, wenn die fachlichen und apparativen Voraussetzungen erfüllt sind. Dieses Zertifizierungs-

so aussehen, daß den Ärzten eine Fallsammlung mitgegeben wird, die sie in ihrer Praxis befunden sollen. Dieses Befunde könnten dann von einem unabhängigen Gremium ausgewertet werden. Dazu müssen aber noch die Kriterien und die Übergangsbestimmungen erarbeitet werden, war aus der KBV-Zentrale zu hören.

Darüber hinaus soll die fachliche Befähigung auch überprüft werden. KBV-Chef Dr. Manfred

## Der Vergleich Vorher-Nachher ist erlaubt



DR. ZENKABELLOTHER ZEITSCHRIFTENSTELLE  
JOSEPH-STELZMAN-STR. 9 50931 KÖLN

04144

2.101